

der Überwindung der Konfliktsituation in Mittelamerika. Als grundlegende Ziele des Gremiums werden u. a. die Erörterung internationaler Fragen und die Erarbeitung gemeinsamer Standpunkte, die Förderung des Dialogs mit anderen Ländern oder Ländergruppen innerhalb und außerhalb der Region sowie die Förderung des lateinamerikanischen Integrationsprozesses genannt. Günstig beeinflusst wird dadurch das Wirken der Contadora-Gruppe, die von den sozialistischen Staaten in ihren Bemühungen für eine gerechte, friedliche Lösung in Mittelamerika unterstützt wird. Auch die konstruktive Haltung der —» *Bewegung der nichtpaktgebundenen* zur Contadora-Gruppe und das Eintreten der EG für die Fortsetzung des Contadora-Prozesses verdeutlichen, daß die aggressive Politik der USA in Mittelamerika abgelehnt wird. Es zeichnet sich ab, daß als Antwort auf den wachsenden Kampf der Völker Mittelamerikas um Frieden, Demokratie, nationale Unabhängigkeit und sozialen Fortschritt die reaktionärsten Kräfte des USA-Imperialismus mit differenzierten Mitteln Vorgehen, ohne auf Methoden der Gewaltanwendung zu verzichten, die bisher nicht die gewünschten Erfolge erbracht haben. Im Aug. 1987 fand in Guatemala das 2. Gipfeltreffen der mittelamerikanischen Staaten statt. Mit dem von den Präsidenten von El Salvador, Guatemala, Honduras, Kostarika und Nikaragua Unterzeichneten Dokument »Verfahren zur Herstellung eines festen und dauerhaften Friedens in Mittelamerika« erfolgte ein konstruktiver Schritt zur friedlichen Beilegung der Konfliktsituation in der Region. Mit der Unterzeichnung des Friedensplans von Guatemala sind die Bemühungen um die Herstellung eines Friedens in Mittelamerika in eine neue Phase getreten.

MMM —\* *Messe der Meister von morgen*

Mobilmachung: Maßnahmen der Staatsführung zur Umstellung der Landesverteidigung (Übergang der —\* *Streitkräfte* von Friedens- auf Kriegsstärke), der Wirtschaft, des Staatsapparates und der Bevölkerung auf die Erfordernisse des Krieges. Die M. kann allgemein oder teilweise, offen oder verdeckt erfolgen. In der DDR beschließt der Nationale Verteidigungsrat über die allgemeine oder teilweise Mobilmachung, wenn das auf Grund einer bedrohlichen Lage im Interesse der Landesverteidigung notwendig ist.

Möglichkeit und Wirklichkeit: Die *Möglichkeit* ist die den Gegenständen, Erscheinungen und Prozessen der objektiven Realität immanente Bewegungs- und Entwicklungstendenz, das Angelegtsein auf jeweils andere Zustände. Sie wird durch die Bewegungs- und Entwicklungsgesetze der Erscheinungen, Prozesse usw. bestimmt und führt, bei Vorhandensein entsprechender Bedingungen zum Entstehen neuer (anderer) Erscheinungen, Gegenstände und Prozesse, wodurch sie zur Wirklichkeit wird. Die *Wirklichkeit* ist die realisierte (verwirklichte) Möglichkeit. Die Kategorie Möglichkeit widerspiegelt zusammen mit der Kategorie Wirklichkeit in erster Linie den Zusammenhang zweier notwendiger und objektiver Entwicklungsstadien der Dinge, Prozesse und Erscheinungen, der materiellen Welt, sie zeigt den dialektischen Charakter der Bewegung und Entwicklung. Die Möglichkeit ist das Nepe in seinem potentiellen Zustand. Es ist zu unterscheiden zwischen formaler, abstrakter und realer Möglichkeit. Die *formale* Möglichkeit ist dadurch charakterisiert, daß sie den logischen Gesetzen nicht widerspricht; die *abstrakte*